

Zweckbündnis setzt sich durch.

Für sachgerechte Politik, gegen Polemik.

Das neue Zweckbündnis des Kreistages aus SPD, Grünen, Linkspartei, FDP und Bauernverband hat die erste Bewährungsprobe bestanden.

Bei den Wahlen zum Landrat und den 3 Beigeordneten wurden die Kandidaten des Bündnisses mit der überwältigenden Mehrheit von 76,5% bis hin zu fast 85% gewählt.

Landrat Peer Giesecke wurde damit - aufgrund seiner hervorragenden Arbeit - ein weiteres Mal im Amt bestätigt.

Die CDU, hatte der SPD noch im Juli 2009 bei Gesprächen in Großbeeren die indirekte Wahl des Landrates im Kreistag angeboten. Aufgrund der Koalition der SPD und Der Linken auf Landesebene, hat die CDU nunmehr die Zusammenarbeit auf Kreisebene aufgekündigt.

Damit hat die Auseinandersetzung, die sich auch in ausufernden und spektakulären Beschimpfungen äußerte, einen neuen Höhepunkt erreicht.

Der Landtagsabgeordnete Christoph Schulze dazu: "Wir werden sehen, dass die Bürgerinnen und Bürger Sachpolitik wollen, wie sie die Koalition der Vernunft unter Führung der SPD durchsetzen wird. Die Menschen wollen keine Parteipolitik und Polemik á la CDU."

Ungeachtet der Total- und Fundamentalopposition der CDU wird sich die Koalition der Vernunft auch weiterhin für eine sachgerechte Politik zum Wohle der Menschen einsetzen.

